

WILLOW CREEK THEATRE

Die Fischer

Von Ted & Lee

Leseprotokoll



WILLOW
Willow Creek • Deutschland

DIE FISCHER von Ted und Lee

Best.-Nr.: D102

Petrus und Andreas werden Augenzeugen der Speisung der 5000. Sie erleben, wie Jesus auf dem Wasser geht, und Petrus ebenfalls dazu befähigt.

Angeschnittene Themen: Wunder; Speisung der 5000; Jesus geht auf dem Wasser und tritt aus dem Boot zu steigen

Schauspieler: 2 Männer

Originally published in the U.S.A under the title: Fishes
Written by Ted & Lee
© by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

Originaltitel: Fishes
Geschrieben von Ted & Lee
© by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

© 2016 der deutschen Ausgabe
by Willow Medien GmbH, Mangert 18, 35396 Gießen
Übersetzt von Gotthard Westhoff
Anschrift: Willow Creek Deutschland

Published under license from Willow Creek Association.
Ausgegeben mit Genehmigung der Willow Creek Association.

Aufführungslizenz für die Gemeinde

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie sich automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Ortsgemeinde. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/Organisationen ist nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt bei Willow Medien GmbH bestellt werden.

„Die Fischer“

Die Speisung und die Bootsfahrt

(PETRUS und ANDREAS hocken gelangweilt und erschöpft herum)

PETRUS: Weiß er überhaupt, wie spät es ist?

ANDREAS: *(schreckt aus dem Schlaf hoch)* Was?

PETRUS: Jesus. Weiß er, wie spät es ist?

ANDREAS: Keine Ahnung. Wie lange predigt er schon?

PETRUS: Drei Tage.

ANDREAS: Jemand sollte mit ihm reden.

PETRUS: Stimmt. Jemand sollte mit ihm reden.

ANDREAS: Ich denke, JEMAND sollte mit ihm reden.

PETRUS: Ich werde das nicht sein.

ANDREAS: Nun, ich auch nicht.

PETRUS: Ich ganz bestimmt nicht.

ANDREAS: Also ich würde es auf keinen Fall tun. Manchmal habe ich den Eindruck, er spricht gar nicht unsere Sprache. Und wenn ich nun dort aufstehe und er fängt wieder mit diesen Präambeln an? Ich weiß gar nicht, wovon er redet – ich bin völlig verwirrt.

PETRUS: Gleichnisse. Andreas, man nennt sie Gleichnisse.

ANDREAS: Wie auch immer. Sie machen keinen Sinn. „Ein gutes Maß gedrückt und aufgerüttelt, das überläuft über das Senfkorn mit dem Sauerteig der Pharisäer.“ Was soll das heißen, der „Sauerteig der Pharisäer“?

PETRUS: Keine Ahnung. Weißt du, was mich am meisten ärgert? Wenn er mit den Zahlen anfängt. Du weißt doch, wie ich zu Zahlen stehe. Ich habe ein kleines Problem mit Zahlen. Ich glaube, er weiß das genau. Er sieht mich an, als müsste ich Bescheid wissen: „He, Petrus: 144.“

ANDREAS: Und wenn er erst anfängt zu zeichnen. Jemand stellt eine tolle Frage,